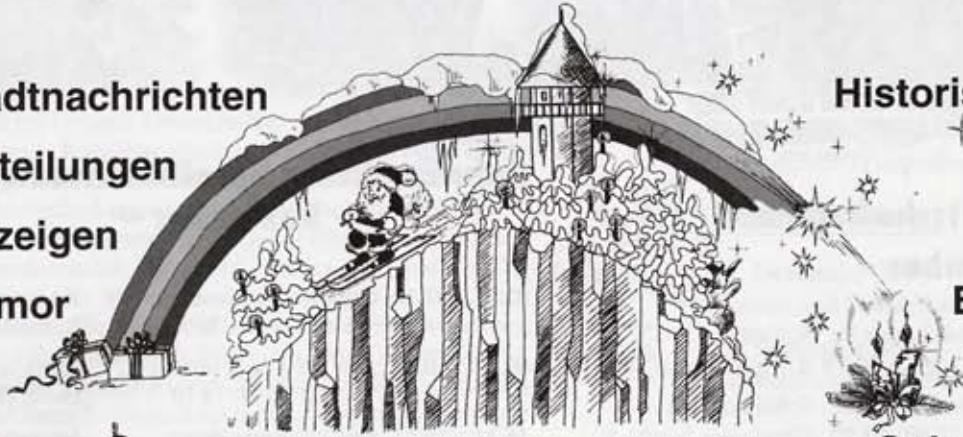


Stadtnachrichten
Mitteilungen
Anzeigen
Humor

Historisches und
Aktuelles
aus dem
Erzgebirge



Amtsblatt

Scheibenberg
mit Ortsteil
Oberscheibe

11. Jahrgang / Nummer 122

Monatsausgabe

Dezember 2000

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, sehr verehrte Gäste,

das oft zitierte Jahr 2000 neigt sich dem Ende zu. Für unsere Stadt war es in der Tat ein bedeutendes Jahr.

Das Bemühen, die Kraft- und Finanzaufwendungen um die staatliche Anerkennung „Erholungsort“ haben sich gelohnt. Der Landesbeirat im sächsischen Wirtschaftsministerium hat sich am 01. November 2000 für die Prädikatisierung der Stadt Scheibenberg ausgesprochen. Wir können stolz auf die Bezeichnung „Erholungsort“ sein, bedeutet sie doch eine erhebliche touristische Aufwertung.

Nun liegt es an uns, Kapital für die zukünftige Entwicklung im kommunalen und privaten Bereich daraus zu schlagen. Die Vermieter, Gastronomen, Händler, aber auch Handwerker und alle anderen Gewerbetreibenden sollten diesen Titel zur besseren Vermarktung ihrer Produkte nutzen. Neue unternehmerische Ideen könnten dadurch ins Blickfeld rücken. Unser Stadtrat wird sich der konsequenten Entwicklung des Erholungsortes Stadt Scheibenberg weiterhin stellen.

Das Jahr 2000 hat uns aber auch im Bemühen um ein gemeinsames Europa einen beträchtlichen Schritt vorwärts gebracht. Die dritte kommunale Partnerschaft konnte mit der französischen Gemeinde Huisseau-sur-Mauves besiegelt werden. Bewegende Stunden und Tage liegen hinter uns. Tage, die auf jeden Fall zum besseren Verstehen zwischen den Einwohnern von Huisseau-sur-Mauves

und Scheibenberg beitragen. Die französischen Gäste haben Scheibenberg, das Erzgebirge und ein Stück Sachsen mit der Landeshauptstadt Dresden kennen gelernt. Die erzgebirgische Geschichte, die Traditionen und unsere Landschaft haben sie beeindruckt. Von der Herzlichkeit unserer Menschen, der Gemütlichkeit und Gastfreundschaft waren sie begeistert.



Der gemeinsam gepflanzte Walnussbaum möge im Schulgelände gut gedeihen, reichlich Früchte tragen und zum Symbol der Freundschaft und des Friedens werden.

Ich danke allen, die unsere kommunalen Partnerschaften bisher unterstützt haben. Es ist eine sich lohnende, unschätzbar wertvolle Arbeit.

Die vergangenen Monate bieten noch mehr an Markantem in Scheibenberg. Das kleine Wohngebiet An der alten Brauerei entwickelt zügig sein Gesicht und ist ein weiterer Gewinn für unsere Stadt. Es ist das dritte vorhabenbezogene Baugebiet eines privaten Investors hier in Scheibenberg.

Fortsetzung auf Seite 3

Aus unserem Inhalt

Arzttermine, Geburtstage	S. 2
Sitzungstermine, Feuerwehrdienste	S. 3
Nachrichten OT Oberscheibe ..	S. 4
Informationen	S. 5
Grund- und Mittelschule	S. 8
Vereinsarbeit	S. 9
Stadtnachrichten	S. 13
Veranstaltungen	S. 16

WER ZUERST LIEST, WEISS ZUERST.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Dezember -



01.12. - 03.12.	Dipl.-Med. Lembcke	Schlettau	
	Tel. (0 37 33) 6 50 79	R.-Breitscheid-Str. 3	
04.12. - 07.12.	SR Dr. med. Klemm	Scheibenberg	
	Tel. (03 73 49) 82 77	Elterleiner Straße 3	
08.12. - 10.12.*	Dr. med. Herrmann	Schlettau	
	Tel. (0 37 33) 6 50 50	Pestalozzistraße 3	
11.12. - 14.12.	Dipl.-Med. Lembcke	Schlettau	
15.12. - 17.12.	Dipl.-Med. Weiser	Crottendorf	
	Tel. (03 73 44) 84 70	Salzweg 208	
18.12. - 20.12.	SR Dr. med. Klemm	Scheibenberg	
21.12.	Dipl.-Med. Lembcke	Schlettau	
22.12. - 24.12.	SR Dr. med. Klemm	Scheibenberg	
25.12.	Dr. med. Herrmann	Schlettau	
26.12.	Dipl.-Med. Weiser	Crottendorf	
27.12. - 31.12.	Dipl.-Med. Lembcke	Schlettau	
01. - 04.01. 01	Dipl.-Med. Oehme	Crottendorf	
	Tel. (03 73 44) 82 61	An der Arztpraxis	

Am 18. und 19. Dezember 2000 fallen die Nachmittags-sprechstunden in der Arztpraxis aus. Dr. med. Klemm

* Achtung! Am 08. 12. 2000 beginnt der Notfalldienst erst 19.00 Uhr. Der Wochenendbereitschaftsdienst beginnt freitags 13.00 Uhr und endet montags 7.00 Uhr. Der Nachtbereitschaftsdienst werktags beginnt montags, dienstags und donnerstags 19.00 Uhr, mittwochs 13.00 Uhr und endet jeweils am folgenden Morgen um 7.00 Uhr.

Mütterberatung

in der Arztpraxis von Dr. Klemm, Scheibenberg
Mittwoch, 13. Dezember 2000,
von 9. 00 Uhr bis 11. 00 Uhr



Geburtstage

- Dezember -

02.12.1907	Hildegard Wiesner	Elterleiner Straße 10	93
19.12.1912	Hedwig Werner	Wiesenstraße 1	88
25.12.1912	Charlotte Stülpner	Schwarzbacher Weg 36	88
13.12.1919	Rudi Seyfert	Lindenstraße 33	81
16.12.1919	Paul Kreher	Am Bahnhof 3	81
29.12.1920	Liesbet Troll	Am Regenbogen 1 B	80
24.12.1925	Paula Krüger	Wiesenstraße 2 B	75
03.12.1930	Siegfried Loos	Schulstraße 7	70
28.12.1930	Lisbeth Gehlert	Kirchgasse 2	70

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren
auf das Herzlichste.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst - Dezember -



02.12. - 03.12.	Frau DS Chr. Lorenz	Scheibenberg
	Tel. (03 73 49) 82 56	R.-Breitscheid-Str. 22
09.12. - 10.12.	Herr DS Armin Melzer	Elterlein
	Tel. (03 73 49) 74 70	Hohle Gasse 4
16.12. - 17.12.	Frau DS Beate Hetzel	Jöhstadt
	Tel. (03 73 43) 26 94	Siedlung 232 M
23.12. - 24.12.	Herr DS U. Siegert	Mildenau
	Tel. (0 37 33) 5 34 58	Plattenthalweg 2a
25.12.	Herr ZA M. Steinberger	Crottendorf
	Tel. (0 37 44) 82 62	An der Arztpraxis 56 D
26.12.	Frau DS K. Klopfer	Oberwiesenthal
	Tel. (03 73 48) 85 24	Brauhausstraße 4
30.12. - 31.12.	Frau Dr. D. Steinberger	Neudorf
	Tel. (03 73 42) 81 57	Karlsbader Str. 163
30.12. - 31.12.	Frau DS B. Dabel	Geyer
	Tel. (03 73 46) 13 76	An der Pfarrwiese 92
01.01. 2001	Herr Dr. T. Steinberger	Cranzahl
	Tel. (03 73 42) 75 25	Karlsbader Str. 35 b

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr.

Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalzeitung - Verschiedenes)

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst - Dezember -



27.11. - 03.12.	Dr. Reinhold Weigelt	Annaberg-Buchholz
	Tel. (0 37 33) 6 68 80	Nelkenweg 38
	oder (01 71) 7 70 85 62	
04.12. - 10.12.	DVM Christoph Günther	Schlettau
	Tel. (0 37 33) 6 44 22	Schützenhausstr. 26
11.12. - 17.12.	Dr. Meier, Rolf	Königswalde
	Tel. (0 37 33) 2 27 34	Fabrikstraße 4a
18.12. - 23.12.	DVM Christoph Günther	Schlettau
	Tel. (0 37 33) 6 44 22	Schützenhausstr. 26
24.12. - 30.12.	Dr. Reinhold Weigelt	Annaberg-Buchholz
	Tel. (0 37 33) 6 68 80	Nelkenweg 38
	oder (01 71) 7 70 85 62	
31.12. - 07.01.	Dr. Peter Levin	Geyer
	Tel. (03 73 46) 17 77	An der Pfarrwiese 56



Fortsetzung von Seite 1

Die kommunalen Bauvorhaben liefen über das gesamte Jahr nahezu reibungslos.

Der letzte Bauabschnitt „Sanierung Mittelschule“, der sechste Bauabschnitt im Ortsteil Oberscheibe, die Fertigstellung des „Amtsgerichtes“, Kanalbauarbeiten im Marktbereich, Trinkwasserleitungen mit Druckerhöhungen in der Parksiedlung und sogar die grundlegende Sanierung der Sprungschanze gehören zu den größeren Investitionen. Wichtige Maßnahmen, gefördert durch die Bundesanstalt für Arbeit, runden das Bild ab. Der Amtsgerichtshof, der Stadtpark, die Vorflutgräben, ein Wanderweg in Richtung Brünlas oder unsere Waldbewirtschaftung profitieren von den ABM-Möglichkeiten. Das Café am Markt, das Wohnhaus der Familie Richter, Karsten und Katrin oder das Braustübel in Oberscheibe sind nur einige Beispiele, wie private Bauvorhaben das Bild unserer Stadt veränderten.

Das erste kleine Rathauskonzert am 03. Oktober gehörte gemeinsam mit verschiedenen Bilderausstellungen zu Höhepunkten in unserer Stadt. Die Partnergemeinden Gundelfingen und Simmelsdorf dokumentierten durch eine rege Teilnahme am kommunalen Geschehen ihre Freundschaft mit Scheibenberg auch zehn Jahre nach der deutschen Einheit.

Durch die Neugründung der Bergknapp- und Bruderschaft Oberscheibe/Scheibenberg e. V. hat das rege Vereinsleben unserer Stadt eine wertvolle Bereicherung erhalten. Das kleine Heimatmuseum erfreut sich eines zunehmenden Besucherstromes.

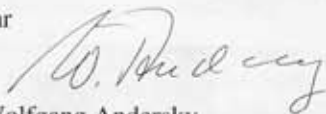
Ein markantes Jahr, dieses oft in aller Munde genommene 2000.

Zum Jahresende möchte ich allen für ihr Engagement und ihr Mitwirken in unserer Stadt sehr herzlich danken. Mein besonderer Dank gilt dem stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Michael Langer, dem Ortsvorsteher, Herrn Werner Gruß, den Stadt- und Ortschaftsräten und meinen Mitarbeitern in der Stadtverwaltung und den Einrichtungen der Stadt.

Ich wünsche Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Möge uns das Jahr 2001 ebenfalls eine harmonische Entwicklung bringen. Unseren kranken, traurigen, einsamen und älteren Bürgern drücke ich symbolisch die Hand und wünsche ihnen alles Gute und eine frohe und gesegnete Weihnacht.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Wolfgang Andersky
Bürgermeister



Eine besinnliche Adventszeit sowie eine gesegnete und friedvolle Weihnacht in der Hoffnung auf ein gesundes neues Jahr 2001 in Zufriedenheit mit viel Kraft, Gottes Segen und Schutz für die vielen anstehenden Aufgaben, die uns das neue Jahr bringen wird, wünschen allen Scheibenbergern und Oberscheibernern sowie den Gästen der Stadt

der Bürgermeister, der Stadtrat,
die Stadtverwaltung



Feuerwehrdienste

Oberscheibe:

Freitag, 08. Dezember 1999, 20.00 Uhr – Erbgericht
Jahreshauptversammlung

Scheibenberg:

Montag, 11. Dezember 2000
Knoten und Stiche, Leinenverbindungen

Freitag, 15. Dezember 2000
Lichtelabend mit Verein



Sitzungstermine

Stadtratssitzung Montag, 18. Dezember 2000,
im Bürger- und Berggasthaus auf
dem Scheibenberg

Bauausschusssitzung Mittwoch, 20. Dezember 2000
in der Villa Schmidt

Die Sitzungen beginnen jeweils um 18.00 Uhr (sofern nicht anders ausgeschrieben).

Ortschaftsratsitzung Mittwoch, 13. Dezember 2000,
19.00 Uhr im Erbgericht Ober-
scheibe

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Tuchscheerer, Hauptamtsleiterin



NACHRICHTEN ORTSTEIL OBERSCHEIBE



*Frohe Weihnacht und
ein gesundes neues Jahr 2001!*

Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger, werte Gäste,

man kann es gar nicht glauben, aber ein Jahr geht wieder zu Ende und es heißt wieder: Was wurde alles in den letzten 12 Monaten für unseren Ortsteil Oberscheibe geschaffen? Unsere Baumaßnahme „Bauabschnitt 6“ ist wie die vorhergehenden ohne größere Probleme im Oktober fertig gestellt worden. Unser Dorfbach konnte somit komplett saniert in diesem Jahr abgeschlossen werden, ebenfalls wieder eine Teilstück unserer Dorfstraße und Straßenbeleuchtung.



Zuletzt wurde noch das Gelände längs der Bachmauer angebracht, was zur Sicherheit beiträgt, aber auch eine Verschönerung dieses Teilabschnittes darstellt. Ich bedanke mich bei al-

len Anliegern für ihr Verständnis während dieser Bauzeit.

Durch das Grenzregelungsverfahren konnte im Ortsteil auch manches Grundstücksproblem gelöst werden. Wenn auch am Anfang manche Meinungsverschiedenheit



bestand, konnten diese doch nach manchem persönlichen Gespräch beseitigt werden.

Unsere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Oberscheibe haben auch am Feuerwehrdepot einige Verbesserungen vorgenommen, so wurde eine Zwischenwand herausgerissen, an der Hangseite wurde die Außenwand isoliert und in Zukunft soll noch eine Toilette installiert werden mit Hilfe unseres Bauhofes. Ich möchte allen ein Dankeschön aussprechen, die auch im scheidenden Jahr für unseren Ortsteil so manches Gute vollbrachten.

Wir Ortschaftsräte sind stolz, dass viele Belange unseres Ortsteiles Oberscheibe von vielen Bürgern mitgetragen werden. So kann man das Gefühl erwecken, zusammenzugehören und für alle im Miteinander das Bestmögliche zu erreichen.

Gerade in der Weihnachtszeit liest man immer: „Willkommen im Weihnachtsland Erzgebirge“. Sind es die Weihnachtstraditionen, die ihresgleichen suchen? Wie bei uns, wo alle Fenster mit Schwibbögen und Adventssternen erstrahlen? Oder sind es die Menschen, die trotz des Alltagsstresses und Hektik besonders in der Weihnachtszeit ihr Herz öffnen? Darum bedanke ich mich am Ende dieses Jahres für all die Unterstützung besonders bei allen Ortschaftsräten, meinem Vertreter, Herrn Erhard Kowalski, der Stadtverwaltung und dem Stadtrat mit unserem Bürgermeister W. Andersky.

Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger, unseren Bürgern und Freunden unserer nunmehr drei Partnergemeinden Simmeldorf, Gundelfinden und Huisseau-sur-Mauves wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Kraft für das neue Jahr.

Mit einem herzlichen „Glück auf“

Ihr

Werner Gruß

Werner Gruß

Ortsvorsteher des Ortsteiles Oberscheibe

Auch das gab es noch im Jahr 2000!!

Manch Oberscheibener Bürger hat sich in den letzten Wochen gewundert und hat das Ortseingangsschild von Scheibenberg vermisst. Dieses Bild klärt manches auf. Einen oder einigen Mitmenschen störte dieses Ortseingangsschild und sie ließen ihrem Zerstörungsdrang freien Lauf. Ich frage mich: „Was geht in solchen Köpfen vor?“

Hoffen wird, dass dieses ehemalige schöne Ortseingangsschild zur 600-Jahr-Feier von Oberscheibe unsere Gäste wieder begrüßen kann. Dieses Geld hätte für etwas Nützlicheres verwendet werden können.



Werner Gruß

Werner Gruß/Ortsvorsteher

BEKANNTMACHUNGEN des Ortsteiles Oberscheibe

Punkt 1: Zur diesjährigen *Rentnerweihnachtsfeier* lade ich alle Rentner am 12. Dezember 2000, 15.00 Uhr ins „Bürger- und Berggasthaus“ auf unserem Scheibenberg ganz herzlich ein. Bei einer Tasse Kaffee und Kuchen wünsche ich allen ein paar gemütliche Stunden im Kreise ihrer ehem. Arbeitskollegen oder Freunde.



Beginn: 15.00 Uhr
Fahrdienst wird bereitgestellt (14.00 Uhr ab Dorfplatz)
Bitte Aushänge beachten!!

Punkt 2: Am 09. Dezember 2000 von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr lädt unser Posaunenchor der St.-Johannis-Kirche unter der Leitung von Herrn Gerd Hörnig unsere Bürger und Gäste zum diesjährigen *Adventsblasen* auf den Dorfplatz ein.



Punkt 3: Auf Beschluss des Ortschaftsrates wird auch im Jahre 2000-2001 die Dorfstraße („Springerweg“) als *Rodelbahn freigegeben*.



Hiermit bitte ich alle Bürger und vor allem die Anlieger, den „Springerweg“ mit ihren Fahrzeugen von *oben nach unten* zu befahren. Ich bedanke mich für Ihr Verständnis.



Spendenkonto
„Für unner Scheimberg“



Die zur Zeit eingehenden Spenden kommen unserer *Christian-Lehmann-Schule (Mittelschule) zur Behebung des Wasserschadens zugute.*

Kreissparkasse Annaberg Konto-Nr.: 3 582 000 175
BLZ: 870 570 00

Kontostand per 15.11.2000 621,95 DM

SIRENEN-PROBELÄUFE

Zur Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft der Sirenenanlagen werden monatliche Probeläufe durchgeführt.

Diese finden jeweils

am 1. **Sonabend** des Monats
zwischen **11.00 und 11.15 Uhr** statt.

Termin: **Sonabend, der 2. Dezember 2000**

Im Ernstfall wird der Alarm während dieser Zeit
2 x ausgelöst.

Tuchscheerer / Hauptamtsleiterin



Die Jugend der landeskirchlichen Gemeinschaft informiert:

Alles im Rahmen

In einer neu eröffneten Kunstgalerie stehen zwei Männer vor einem Bild. Sie betrachten es aufmerksam, möchte man meinen, wenn man ihnen so zuschaut. Doch nach längerem Hinsehen bemerke ich, dass es nicht das Bild, sondern der Rahmen ist, der sie so fasziniert. Ein sehr auffälliger und schöner Bilderrahmen mit vielen Besonderheiten. Er hat ihre Aufmerksamkeit so auf sich gezogen, dass das Bild, der eigentliche Mittelpunkt, gar nicht beachtet wird.

Die Weihnachtszeit mit den vielen Kleinigkeiten, die uns diese Tage zu etwas Besonderem werden lassen, hat nun wieder begonnen. Weihnachtsstollen backen, Geschenke kaufen, Weihnachtsfeiern besuchen, Vorbereitungen für die Festtage und noch vieles mehr nehmen uns nun wieder in „Beschlag“. Dabei sollten wir jedoch nicht vergessen, dass diese Dinge nur den Rahmen bilden. Das Wichtigste ist noch immer das Bild, der Grund für dieses Fest, der Geburtstag von Jesus, unserem Erlöser. Diese Tatsache lässt uns das Weihnachtsfest zu unserem ganz persönlichen Fest werden. Das sollte uns in dieser Zeit das Wichtigste sein, denn die größte Freude hat der, der nicht den Rahmen, sondern das Bild in den Mittelpunkt seiner Weihnachtszeit stellt.

Wie schie is', . . .

Wie schie is', wenn de Lichter brenne. Wenn's draußen glitzert, schneit un wenn de Leit nooch Christbaam renne - do kimmt de Weihnachtszeit!

*Wie schie is', wenn mer kaafen ka, was en es Herz begehrt!
När Haamlichkäten! Un die wardn zen Obnd beschert!*

Wie schie is', wenn mer trotz dan Drohsch e Fünkel Zeit sich nimmt un bei dan Weihnachtsrümgewärch mol zer Besinning kimmt!



Wie schie is', wenn mer aah dra denkt, dass Weihnacht meh noch is wie Peremett un Butterstolln un Zuckerzeich un Nüss!

Wie schie is', wenn ner sich dra fraat an dan, was Gott geta.

Dar hot de größte Fraad - dar, war do dra sich fraae ka.

VERANSTALTUNGEN IM DEZEMBER 2000

- | | | |
|----------------------|-----------|---|
| 01. 12. 2000 | 19:30 Uhr | Mak bei Markus |
| 02. 12. 2000 | 18:00 Uhr | Jugendstunde mit Ulli L. Anke |
| 08. bis 10. 12. 2000 | | Adventsfreizeit in Bobengrün
Start: 16:00 Uhr an der Gemeinschaft (nähere Infos bei uns) |
| 16. 12. 2000 | 16:00 Uhr | Weihnachtsfeier mit Gemeinschaft
„Weihnachts - Zeit - Zeichen“ |
| 23. 12. 2000 | 18:00 Uhr | Weihnachtliche Jugendstunde mit Markus & Ulrike & Anke |
| 30. 12. 2000 | 18:00 Uhr | „Das Beste“ mit Eva & Anke |

Wir laden dich ganz herzlich ein und freuen uns schon sehr auf dein Kommen!

Erzgebirge Trinkwasser GmbH informiert



Sehr geehrte Damen und Herren, ERZGEBIRGE TRINKWASSER GMBH „ETW“

die Erzgebirge Trinkwasser GmbH – „ETW“ führt in der Zeit **vom 06.12. bis 21.12.2000 die Ablesung aller Hauptwasserzähler** ihrer Kunden durch. Die Ablesung erfolgt ausschließlich mit Personal der Erzgebirge Trinkwasser GmbH – „ETW“.

In Scheibenberg und Oberscheibe findet die Ablesung vom 15.12. bis 20.12.2000 statt.

Abfallgebühren für kinderreiche Familien

Erstattung von Abfallgebühren für kinderreiche Familien

Auch für das Jahr 2000 wird satzungsgemäß kinderreichen Familien im Landkreis Annaberg für das vierte und jedes weitere Kind die unmittelbar entrichtete oder in der Miete enthaltene Abfallgrundgebühr am Jahresende auf Antrag zurückerstattet.

Alleinerziehenden wird diese Vergünstigung bereits ab dem dritten Kind gewährt. Als Kinder zählen dabei auch im Haushalt lebende volljährige Personen, für die aus besonderen Gründen noch Kindergeld gezahlt oder ein Kinderfreibetrag gewährt wird.

Erstattungsanträge können bis zum 31. 12. 2000 im Kreisozialamt auf der Wolkensteiner Straße 40 in 09456 Annaberg-Buchholz schriftlich -in Ausnahmefällen auch mündlich oder per Telefon- mit genauer Angabe der Wohnadresse gestellt werden. Die Erstattung erfolgt nach Prüfung der vom Antragsteller abzufordernden Angaben in den ersten Wochen des Jahres 2001.

Zu beachten ist, dass eine Erstattung der Abfallgrundgebühr nur erfolgen kann, wenn der Antragsteller seine Miete oder im Falle von Wohneigentum seine Abfallgebühren ordnungsgemäß entrichtet hat.

Weitere Informationen können telefonisch beim Kreisozialamt über die Telefonnummer (0 37 33) 83 31 22 eingeholt werden.

Lohnsteuerkarten 2001

Im Oktober wurden die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2001 zugestellt. Bitte überprüfen Sie alle Angaben auf ihre Richtigkeit. Bei Unstimmigkeiten melden Sie sich bitte im Einwohnermeldeamt. Nicht benötigte Lohnsteuerkarten können bei uns wieder abgegeben werden.

Nochmals möchten wir darauf hinweisen, dass Kinder über 18 Jahre, die sich noch in einem Ausbildungsverhältnis befinden, auf Antrag durch das **Finanzamt** auf der Lohnsteuerkarte eingetragen werden.

Mitteilung des Einwohnermeldeamtes

Gültigkeit von Personaldokumenten

Wir möchten nochmals alle Bürger darauf aufmerksam machen, dass die Gültigkeit von Personaldokumenten für Antragsteller bis zur Vollendung des 26. Lebensjahres 5 Jahre und ab vollendetem 26. Lebensjahr 10 Jahre beträgt.

Nach § 1 Abs.1 Personalausweisgesetz ist jeder Deutsche, der das 16.Lebensjahr vollendet hat, verpflichtet, einen gültigen Personalausweis oder Reisepass zu besitzen.

Da seit der Erstaussstellung von Bundesdeutschen Personaldokumenten seit dem 03. 10. 1990 zehn Jahre vergangen sind, läuft die Gültigkeit vieler Dokumente ab. Alle Pass- und Ausweisinhaber werden daher gebeten, die Gültigkeit ihrer Dokumente zu überprüfen und rechtzeitig den Antrag auf Neuaussstellung zu stellen. Die Wartezeit beträgt derzeit ca. 6 Wochen. Für die Neuaussstellung werden die Geburts- oder Heiratsurkunde, das alte Personaldokument und 1 Passbild benötigt.

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen an die Sächs. Staatskanzlei

Die Meldebehörde ist berechtigt, nach § 7 der Sächs. Melde-datenübermittlungsverordnung, Alters- und Ehejubiläen an die Sächs. Staatskanzlei zu übermitteln. Altersjubilare sind Einwohner mit dem 100., 105. und jedem weiteren Geburtstag. Ehejubilare sind Einwohner, die die eiserne Hochzeit (65 Jahre) oder ein späteres Jubiläum begehen.

Auf Grund der im Melderegister nur teilweise gespeicherten Ehedaten können Ehejubiläen nicht immer übermittelt werden. Dies betrifft auch die Beglückwünschung zur goldenen Hochzeit und diamantenen Hochzeit (50 und 60 Jahre) in den jeweiligen Amtsblättern der Kommunen. Wir bitten deshalb nochmals alle Einwohner, die ein solches Ehejubiläum begehen, sich bei unserer Behörde rechtzeitig (6 Monate vor dem Jubiläum) zu melden.

Mitteilung des Einwohnermeldeamtes Crottendorf

Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes vom 21.12. bis 29.12.2000

Donnerstag, 21.12.2000	08.00 bis 12.00 Uhr in Crottendorf 13.00 bis 17.00 Uhr in Schlettau
Freitag, 22.12.2000	geschlossen
Mittwoch, 27.12.2000	08.00 bis 12.00 Uhr in Crottendorf
Donnerstag, 28.12.2000	08.00 bis 12.00 Uhr in Crottendorf
Freitag, 29.12.2000	geschlossen

Die Nebenstelle in Schlettau bleibt am 28.12.2000 geschlossen.



Öffentliche Bekanntgabe der Straßenschlussvermessung

Öffentliche Bekanntgabe der innerhalb der Grenzregelung durchgeführten Straßenschlussvermessung Gemarkung Oberscheibe I. Abschnitt



Sehr geehrte Damen und Herren,
im Zuge des oben genannten Projektes wurden in der Gemarkung Oberscheibe von Juni 2000 bis September 2000 folgende Flurstücke zerlegt bzw. die Grenzen mit teilweiser Aussetzung der Abmarkung festgestellt:

17/1, 8/2, 16/1, 4, 65 a, 9, 10/2, 11/12, 14/2, 15, 19, 18, 61, 13, 24/1, 22/1, 20, 56, 30/11, 30/2, 168/8, 183/6, 25/1, 35/2, 35/1, 36, 42/2, 42/1, 43, 67/5, 44/1, 46, 34/11, 34/13, 58/2, 67/13, 62, 64, 53 a, 52, 104/1 und 72.

Die Unterlagen können bei uns eingesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen

B. Flessa

Rechtsbehelf:

Gegen diesen Bescheid und die Abmarkung können die Beteiligten (Eigentümer der genannten Flurstücke) innerhalb eines Monats Widerspruch bei unserem Vermessungsbüro einlegen.

Vorstehende öffentliche Bekanntmachung/Bekanntgabe wird öffentlich in der Zeit vom 11. Dezember 2000 bis einschließlich 20. Dezember 2000 an folgenden Amtstafeln der Stadt Scheibenberg bekannt gemacht:

- Rudolf-Breitscheidstraße, gegenüber Rathaus
- August-Bebel-Straße, Feuerwehrgerätehaus
- Dorfplatz, Ortsteil Oberscheibe

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin



Einladung

Der Jagdvorstand des Ortsteiles Oberscheibe lädt alle Mitglieder des Katasterbereiches Oberscheibe, die eine bejagbare Fläche haben, zur Mitgliederversammlung am **Freitag, dem 15.12.2000, 19.00 Uhr** in die Gaststätte Erbgericht Oberscheibe ein.



- Tagesordnung:
1. Begrüßung
 2. Bericht des Vorstandes
 3. Bericht vom Jagdpächter
 4. Bericht vom Hauptkassierer
 5. Wortmeldungen von Mitgliedern und Gästen
 6. Abschlussworte
- anschließend Jagdessen



Ullmann
Jagdvorsteher



St.-Johannis-Kirche Scheibenberg

Herzliche Einladung zum
„Advents und Weihnachtskonzert
im Kerzenschein“
am 17. Dezember 2000 (3. Advent),
16.30 Uhr in der St.-Johannis-Kirche

Ausführende: Karin Schumann – Sopran (Chemnitz)
Kantorei und Flötenkreis Scheibenberg
Collegium musicum Schwarzenberg
(durch Bläser verstärkt)

Leitung: Kantor Erhard Hillig

Eintritt: 8,00 DM

Ermäßigt: 5,00 DM

Einladung an alle Seniorinnen und Senioren



Auch in diesem Jahr möchte das Bürgerforum e.V. Sie, liebe Seniorinnen und Senioren (um das zu sein, müssen Sie nicht erst 70 Jahre alt werden) aus Scheibenberg und Oberscheibe, zu einer **Adventsfeier** ins Bürger- und Berggasthaus einladen:

Dienstag, 12. Dezember, 15.00 Uhr

Ab 14.00 Uhr können Sie Fahrgelegenheit benutzen.

Abfahrtstellen: siehe Aushänge Oberscheibe und Scheibenberg

Die Kinder von Kindergarten und Schüler freuen sich schon, Ihnen Gelerntes zu zeigen bzw. vorzutragen, auch für weitere kleine Überraschungen ist gesorgt.

„Winterzeit-Märchenzeit“

Mit der Eröffnung des Weihnachtsmarktes
am Sonnabend vor dem 1. Advent
eröffnet das **Museum**
eine neue **Sonderschau**
zum Thema „**Märchen**“

Lassen Sie sich überraschen,
kommen Sie mit der gesamten Familie!!!

Sonnabend von 10.30 bis 17.00 Uhr
Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Außerdem im Angebot in unseren Räumen
Zwiebelkuchen und Rotwein

Der Vorstand



BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND E.V.

Suchtberatungsstelle Annaberg-Buchholz

BLAUES KREUZ IN DEUTSCHLAND

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkohol-
kranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und
Freunde

Thematischer Gesprächskreis **Scheibenberg** im Haus der
Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pförtelgasse 5,

jeden 1. und jeden 3. Freitag des Monats, 19.30 Uhr –
diesen Monat am 1. und am 15. Dezember.

Kontaktaufnahme auch durch Hausbesuch **ständig** möglich:

1. Familie Hecker, Tel. (0 37 33) 6 50 85
2. Herr Streek, Tel. (0 37 33) 5 37 40
3. Herr Gerlach, Sozialtherapeut, Tel. (0 37 25) 2 29 01

Wir leben weiter von und mit unseren Partnerschaften!

*Unseren Scheibenger Bürgern haben wir noch etwas Tolles zu
bieten. Möchten Sie sich zum Weihnachtsfest oder auch schon
jetzt eine gute Flasche*

*„Cabernet“ - Rotwein aus dem
Anbaugebiet unserer Partnergemeinde
Huisseau-sur-Mauves gönnen, oder suchen Sie
nach einem tollen Weihnachtsgeschenk?
Wir können diesen Wunsch erfüllen.*



*Wir bieten Ihnen diesen „Freundschaftswein“
zum Preis von DM 12,50 an.*

*Schon das Flaschen-Etikett ist eine Augenweide.
Rufen Sie mich an, Marianne Ficker, Ruf.-Nr. 8245.*

Sie bekommen die entsprechende Anzahl von Flaschen geliefert.

Marianne Ficker

Christian-Lehmann-Schule

Unterricht wurde zum Globaltermin

Die Weltausstellung in Deutschland gab vielen Lehrerinnen
und Lehrern die Chance, mit ihren Schülern Unterricht in aller
Welt zu machen und doch nur bis Hannover reisen zu müssen.
Einen Werbespruch, der in den letzten Wochen durch die
Medien ging – „Das gibt's nur einmal, das kommt nie wieder!“ –



nahmen 130 Schüler der Christian-Lehmann-Schule aus
Scheibenberg sowie ihre 20 Begleiter ernst und nutzten den
12. Oktober für einen Besuch der EXPO.

Bereits 2.30 Uhr saßen die ersten Schüler in einem der drei Busse
der BVO, die gegen 9.30 Uhr das EXPO-Gelände erreichten.

Ausgerüstet mit zahlreichen Informationen aus dem Fernsehen
und der Presse, Tipps von den Lehrkräften sowie einem Lage-
plan tauchten die Schüler ein in eine faszinierende Welt, die
unter dem Motto „Mensch - Natur- Technik: Eine neue Welt
entsteht!“ stand. Auf 1 600 000 Quadratmetern erlebten die
Jungen und Mädchen einen Schultag der besonderen Art.

Im Themenpark konnten Zukunftsvisionen bestaunt, durch-
wandert und angefasst werden.

Das Durcheinander und Miteinander der Nationen beeindruckte
wohl alle. Der Kulturen-Mix war nicht nur in den verschiedenen
Pavillons, sondern auf dem ganzen Gelände zu spüren. Jeder
Pavillon gefiel auf seine eigene Art, denn jeder hatte seine
„eigene Würze“.

Leider blieb auch vieles Interessante ungesehen, denn die lan-
gen Schlangen vor den Hallen und Pavillons zwangen zur
Umkehr.

Dennoch bleibt das Gefühl, etwas Einmaliges miterlebt zu
haben.

Lehrer der Christian-Lehmann-Schule

Christian-Lehmann-Schule – Mittelschule –

Skibasar



*Wir führen auch in diesem Jahr einen Skibasar
durch. Hier einige Informationen:*

Annahmetag

Freitag, 01.12.2000, 16.00 Uhr - 19.00 Uhr

Wintersportgeräte, die sich noch in einem guten Zustand befin-
den, können in die Schule gebracht werden. Den Verkaufspreis
legen Sie fest, auf Wunsch beraten wir Sie. Für jeden Artikel
erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 1,- DM.

Verkaufstag

**Sonntag, 3.12.2000, (1. Advent – Weihnachtsmarkt)
14.00 Uhr - 17.00 Uhr**

Es muss hingewiesen werden: Es handelt sich um gebrauchte
Artikel. Es besteht somit keine Garantie und kein Umtausch-
recht.

Rückgabetag

Montag, 04.12.2000, 16.00 Uhr - 19.00 Uhr

Es werden entweder das Geld für den Verkauf oder die unver-
kauften Artikel ausgegeben.

Dabei behält die Schule einen Verkaufsanteil ein:

Verkaufspreis	Anteil für die Schule
bis 20,- DM	2,- DM
20,- DM bis 40,- DM	3,- DM
ab 40,- DM	4,- DM

Dieser Gewinn wird zur Unterstützung des Wintersports in der
Schule eingesetzt. Text: Stadtrat und Mittelschulleiter Ralph-Peter Winker

Partnerschaftstreffen 2000

Huisseu-sur-Mauves – Scheibenberg

Vom 28.10. bis 01.11.00 fand erneut ein Treffen zwischen Einwohnern unseres Ortes und der französischen Gemeinde Huisseu-sur-Mauves statt, diesmal allerdings aus ganz besonderem Anlass.



Unsere Partnerschaft wurde nun offiziell mit der Unterzeichnung der Urkunden besiegelt.

Unsere Gäste, unter ihnen die Bürgermeisterin Mme. Christine Lescaut

und die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees, Mme. Marie-Cecile Eyermann, reisten am Samstag, dem 28.10., am späten Nachmittag mit einem Bus an und wurden im Rathaus herzlich willkommen geheißen. Den Abend verbrachte man in aller Ruhe bei den Gastfamilien, denn am nächsten Tag wartete ein reichhaltiges Programm. Der Sonntag begann mit einem gemeinsamen Gottesdienstbesuch, anschließend gab es eine Führung in unserer St.-Johannis-Kirche. Ebenso wurden die Schule und



unser Heimatmuseum besichtigt. Der Nachmittag begann mit einem Gedenken an unsere verstorbene Stadträtin Frau Helga Müller auf dem Friedhof. Danach stand das gemeinsame Pflanzen eines Walnusssbaumes im Amtsgerichtshof, musikalisch begleitet vom Posaunenchor, auf dem Programm. Dazu hatten sich auch etliche Scheibenger Bürger eingefunden. Anschließend fand eine Festveranstaltung zur Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages im Ratssaal statt.

Dazu konnten wir auch Herrn Günter Baumann, Mitglied des deutschen Bundestages, Herrn Landrat Wilfried Oettel und Herrn Dr. Reinhard Bentler, Bürgermeister aus Gundelfingen, als Ehren-



gäste begrüßen.

Dem feierlichen Akt wurde neben Festreden und Grußworten auch durch den Flötenkreis der Kirchgemeinde unter Leitung von Erhard Hillig ein würdiger Rahmen gegeben.



An diesem Nachmittag kam auch ein 81-jähriger französischer Gast zu Wort, der während des 2. Weltkrieges vier Jahre als Kriegsgefangener in der Nähe von Chemnitz ver-

brachte und dankbar war, noch einmal hierher kommen zu dürfen. Das war ein recht bewegendes Erlebnis für alle.

Nachdem die Urkunden mit Unterschriften und Siegel versehen waren, überreichte Mme. Lescaut ein Gemälde mit einer markanten Ansicht von Huisseu-sur-Mauves als Gastgeschenk. Wir Scheibenger schenkten unserer neuen Partnergemeinde eine Kieskollage von Ray Kunzmann mit der Darstellung unserer beiden Wappen sowie einen geschnitzten Bergmann, den Erhard Poller anfertigte. Zum Abschluss wurde die Ausstellung „Künstler in unserer Stadt“ eröffnet, an der sich Brigitte Gamig, Ray Kunzmann, Marina und Andreas Bitter und Stadtrat Peter Rehr mit ihren Werken beteiligten.

Der ereignisreiche Tag fand seinen Abschluss mit einem gemütlichen Erzgebirgsabend im Berggasthaus. Damit unsere französischen Freunde unsere Traditionen noch etwas besser kennen lernen und sich so richtig ein Bild machen konnten, stellten sich Schnitzer und Klöpplerinnen und unsere Bergbrüder vor. Erzgebirgische Lieder wurden von Veronika Schäffter und Christoph Flath in bewährter Weise vorgetragen. Ein Beitrag der Gäste, dargeboten von Mme. Marie Cecile Eyermann, beschäftigte sich mit den Ursprüngen des Weihnachtsfestes. Mit einem Fläschchen französischen Rotweins und guter Unterhaltung hatten wohl alle einen schönen Abend, der einen erinnerungswürdigen Tag beschloss.

Am Montag besuchten wir unsere Landeshauptstadt Dresden. Die Gäste konnten die bekannten Bauwerke im Zentrum besichtigen, Interessantes zur sächsischen Geschichte



erfahren und sich nicht zuletzt auch vom Wiederaufbau der Frauenkirche überzeugen. Am Dienstag unternahmen wir mit



unseren Freunden einen Ausflug in den Landkreis. Unter anderem fuhren wir ins Bergwerk „Markus Röhling Stollen“ ein, für alle ein besonderes Erlebnis. Nicht weniger beeindruckend waren der Besuch des Frohnauer Hammers und eine Führung in der St.-Annen-Kirche in Annaberg.

Bevor wir unsere Gäste gegen 22.00 Uhr verabschiedeten, trafen wir uns noch einmal zu einem gemeinsamen Abend auf dem Scheibenberg. Auch der Posaunenchor war zur Freude aller wieder mit von der Partie. Unvergessliche Tage fanden ihren

Abschluss, in denen neue Beziehungen geknüpft und schon bestehende Freundschaften vertieft wurden. Im nächsten Jahr wird es einen Gegenbesuch in Huisseau-sur-Mauves geben. Wir hoffen, dass diese Freundschaft auch in Zukunft von vielen mitgetragen und weiterentwickelt und mit noch mehr Leben erfüllt wird. Es wäre sehr schön, wenn auch noch mehr junge Leute mittun würden. Zum Schluss möchten wir uns noch einmal bei allen, die dieses Partnerschaftstreffen mit vorbereitet haben, bei der Durchführung geholfen und durch ihre Teilnahme an den Veranstaltungen unterstützt haben, sowie bei den Gastgebern ganz herzlich bedanken.

Dagmar Zielke/Partnerschaftskomitee

Der Ortsverschönerungsverein Scheibenberg e. V.



Wenn Sie dieses Amtsblatt lesen, liegen für uns das Girlandenbinden und vielleicht auch schon der Weihnachtsmarkt wieder hinter uns - der Advent hat Einzug gehalten. Eine „stille Zeit“?! - zum Nachdenken und Rückblick halten. In unserer Vereins-Chronik stehen wieder einige Höhepunkte, wie z. B. das Mai-kranzbinden, das Pflanzen und Pflegen der Blumenkübel an der Silberstraße, das Rosenblütenfest, das Schmücken der Kirche zum Erntedank, ein gemeinsamer Theaterbesuch, das Girlandenbinden und als Abschluss die Weihnachtsfeier. Für einen so kleinen Verein doch eine ganze Menge?! Allen Mitgliedern sei dafür recht herzlich gedankt. Manches wäre jedoch mit eigener Kraft alleine nicht machbar gewesen. Allen Helfern und Sponsoren noch einmal herzlichen Dank!

Nun wünschen wir allen Scheibenbergern und Gästen aus nah und fern eine ruhige Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein friedvolles und gesundes neues Jahr. Die Vereinsweihnachtsfeier findet am 06. Dezember um 19.00 Uhr in der Villa Schmidt statt.

Der Vorstand



Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e. V.



Unnere alte Ruschelbaah

Der Arbeitseinsatz am und auf dem Zahnsteig im Oktober – ein Einsatz für leider ach so wenige. Deshalb ein ganz besonderer Dank an Heimatfreundin Christine, den Heimatfreunden Werner, Karl, Walter und Manfred. Letzterer hatte sich gut darauf vorbereitet – doch die Helfer fehlten. Die Subbotnik-Brigaden hatten uns vor Jahrzehnten da so einiges voraus. - Doch es wurde fleißig geschafft.

Walter und Karl nahmen die „alte Ruschelbaah“ in Augenschein. Da war auch manches zu tun. Dieses Gelände attraktiv zu machen, eine Aufgabe, die sich Walter schon mehrere Jahre

vorgenommen hat. Deshalb auch die Bitte an den städtischen Bauhof, mit Geräten mit zur Stelle zu sein – und sie kamen. So sieht es für die kommende Saison dort oben ganz gut aus. Wir haben ja überall nur begrenzte Möglichkeiten. Auch übernimmt er dann schon mal bei Neuschnee den Spurschlitten und zieht für gute Loipen rund um den Scheibenberg seine Bahn. So geschieht doch manches durch Heimatfreunde, die ihr Städtchen und dessen Umgebung lieben und gerne hier und da ein paar Stunden opfern. Herzlichen Dank für alle diese Einsätze und hoffentlich auch ein wenig Freude dabei.

Dafür am Jahresende allen, die sagen können, ich bin auch mit gemeint, ein frohes „Glück auf!“

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünschen wir allen Leserinnen und Lesern sowie unseren Heimatfreundinnen und Heimatfreunden. Euer Vorstand und U.Flath.

Der heilige Christ

*Wir suchen dich nicht. Wir finden dich nicht,
Du suchst und du findest uns, ewiges Licht.*

*Wir lieben dich wenig. Wir dienen dir schlecht.
Du liebst und du dienst uns, ewiger Knecht.*

*Wir können dich, Kind in der Krippe, nicht fassen.
WIR KÖNNEN DIE BOTSCHAFT NUR WAHR SEIN LASSEN!*

Albrecht Goes

Bergknapp- und Bruderschaft Oberscheibe / Scheibenberg



Liebe Scheibenger, liebe Oberscheibener,

fast ein halbes Jahr ist seit unserer Wiedegründung vergangen. Das Vereinsleben steckt noch in den Kinderschuhen, doch können wir schon mit etwas Stolz auf Erreichtes zurückblicken. Am 09. September fand unser erstes Herbstquartal (3.Quartal, Crucis) statt. Mit 3 Glockenschlägen und dem Steigermarsch wurde begonnen. (Die schöne Messingglocke wurde uns für diesen Tag leihweise zur Verfügung gestellt.) 3 Kerzen wurden angezündet und leuchteten während des offiziellen Teiles. Dieser wurde dann wieder mit 3 Glockenschlägen beendet. Für viele Mitglieder ein ungewöhnlicher Rahmen. Doch so haben es unsere Altvorderen getan und wir wollen dieses Brauchtum und die Tradition in Ehren halten und weiterführen. Wir erhielten Einladungen zu Veranstaltungen in Frohnau, Jöhstadt und im Besucherbergwerk Markus Röhling und nahmen gerne daran teil. Besonders eindrucksvoll war für 5 Bergleute die Teilnahme zum Tag der Deutschen Einheit, als sie mit anderen sächsischen Knappschaften und Schützenvereinen eine Spalierkette zum Staatsakt in Dresden bildeten. Dabei wurde unsere wiedererhaltene Vereinsfahne von vielen bestaunt und fotografisch festgehalten. Unser erster Auftritt in unserer Bergstadt war zum erzgebirgischen Abend mit unseren französischen Freunden. Zum Kirmesmarkt bekundeten uns viele Bürger ihre Sympathie, als wir in einem Stand Waren aus dem Quelle-Shop und den Buchladen „Silberglöckl“ anboten. Herzlichen Dank den beiden Geschäftsfrauen für ihre problemlose Unterstützung.

Liebe Bergbrüder,-verwandte und -freunde,

unsere **I. Mettenschicht** (4. Quartal, Luciae) führen wir gemeinsam mit dem Traditionsverein der Wismut am

**Sonntag, 10. Dezember 2000, 15.00 Uhr
im Bürger- und Berggasthaus durch.**

Als Höhepunkt ist die Übergabe einer eigenen Glocke mit Glockenturm vorgesehen.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Glück auf!

E. Wagner

1. Vorsitzender



Aus dem Vereinsleben des Rassekaninchenzüchter- vereins 1889 Scheibenberg e. V.



Jahresabschlussversammlung

Liebe Züchterfreunde - liebe Vereinsmitglieder!

Am Freitag, dem **08. Dezember**, führen wir im „**Silberstübli**“ unsere letzte Versammlung des Jahres 2000 durch.

Beginn: **20.00 Uhr**. Diese Zusammenkunft soll gleichzeitig eine kleine Weihnachtsfeier sein. Deshalb sind die Ehepartner, Lebensgefährten sowie Freunde unserer Mitglieder besonders herzlich eingeladen.

Wir wünschen allen eine gute Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest sowie alles Gute im neuen Jahr.

Der Vorstand

Sport- und Spielvereinigung 1846 Scheibenberg e. V.

Erfolgreicher Start ins dritte Jahrtausend mit Sport und Spiel

Der letzte Monat des Jahres 2000 ist angebrochen und wie überall, so wird auch im SSV 1846 Scheibenberg Bilanz gezogen, wie der Start ins neue Jahrtausend vollzogen wurde. Die Habenseite des SSV 1846 Scheibenberg kann sich ohne Zweifel sehen lassen.

Sie ist umfangreich und von zahlreichen Aktivitäten gekennzeichnet, ob im Fußballsport, den Abteilungen Frauenturnen, Seniorsport und Pöpgymnastik, im Kinderturnen, bei den Skispringern oder Laufveranstaltungen der Sparte Ski.

Alle an dieser Stelle zu nennen ist schon aus Platzgründen nicht möglich. Circa 100 Wettkämpfe im Fußball, vier Laufveranstaltungen, 17 Wettkämpfe im Skispringen und mehrere



Auftritte unserer Seniorinnengruppe und Pöpgymnastikgruppe sahen Sportlerinnen und Sportler unseres SSV am Start. Ein Sachsenmeister im Skispringen und zwei Cupsieger des Erzgebirge/Vogtlandcups im Skispringen in ihrer jeweiligen Altersklasse waren besonders gute sportliche Ergebnisse. Im Fußball wird im Männerbereich wieder Licht am Ende des Tunnels sichtbar, hat sich doch unsere I. Männermannschaft für die Endrunde um den Aufstieg in die I. Kreisklasse qualifiziert, haben unsere Seniorenfußballer neue Stabilität erreichen und die Freundesbande zum Verein Post Hof in Bayern und Sokol Bochoy in der Tschechischen Republik weiter festigen können. Aber auch der allgemeine Sportbetrieb im Breitensport kann sich sehen lassen. Eine Kleinkinderturngruppe, Frauenturngruppe, Pöpgymnastik und Seniorinnengymnastikgruppe oder auch die Volkssport-Volleyballgruppe der Sparte Ski bieten ein breites Feld volkssportlicher und gesundheitsfördernder Betätigung an.

Am Ende des ersten Bauabschnittes zur Sanierung unserer Skisprunganlage erhebt sich der Anlaufurm der Jugendschanze in neuer Schönheit und mit einer modernen Glasspur am Fuße des Scheibenberg wurde allein mit freiwilligen Arbeitsstunden ein Wert von 14 TDM geschaffen und die Fußballer haben den Sanitärtrakt im Sportlerheim gleichfalls mit vielen Eigenleistungen modernisiert.

All unseren Sportlerinnen und Sportlern, den zahlreichen Sponsoren und Freunden des Sports, unseren breiten Stab von Trainern, Übungsleitern, Helfern und Organisatoren, unserer Stadtverwaltung und der Christian-Lehmann-Schule sei für die vielen Aktivitäten und Unterstützungen ganz herzlich gedankt.

Allen wünschen wir ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2001.

Vorher jedoch erwarten wir ein möglichst breites Teilnehmerfeld am traditionellen Silvesterlauf der Sparte Ski.

Der volkssportliche Lauf für „jedermann“ wird am 31.12.2000 um 10.00 Uhr an der Turnhalle Scheibenberg gestartet und führt uns erstmals als letzte sportliche Aktivität des scheidenden Jahres hinauf auf unseren Berg.

Natürlich wieder ohne Zeitnahme und mit einem Jahresabschiedsgläschen Sekt.

ALLES GUTE 2001!

Der Vereinsvorstand

Freiwillige Feuerwehr Scheibenberg



Feuerwehrdepots

Viele Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehren entsprachen bis in die Jahre nach der Wiedervereinigung nicht mehr den heute notwendigen Normen. So ist es verständlich, dass es wohl an allen Standorten einer Wehr zu Überlegungen und Berechnungen kam, inwieweit Fördermittel von Land und Kreis und die kommunalen Haushalte es gestatten, eine Modernisierung bzw. einen Umbau, Anbau oder gar Neubau vernehmen zu können. Die Bürger unserer Stadt wissen noch um die Platzverhältnisse und die Arbeitsbedingungen im alten Depot. Wie dankbar waren und sind die Kameradinnen und Kameraden unserem Bürgermeister, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, als nach der Realisierung anderer prioritätsbedingter Vorhaben der Beschluss gefasst wurde, das alte Gerätehaus abzureißen und dafür ein neues, schmuckes und den Anforderungen gemä-

STADTNACHRICHTEN

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

In der 7. Sitzung des Stadtrates Scheibenberg am 17. Juli 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil:

▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Einreichung der Bauparzellen 1 bis 9 im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 der Stadt Scheibenberg auf dem Grundstück Flurstück Nr. 392/1 der Gemarkung Scheibenberg in die Hausnummerierungsordnung der Stadt Scheibenberg. Die Parzellen erhalten ab sofort folgende postalische Anschrift:

- Parzelle 8, Eigentümer noch zu vergeben
- An der alten Brauerei 1
- Parzelle 1, Eigentümer Brunner, Steffen, Scheibenberg
- An der alten Brauerei 2
- Parzelle 7, Eigentümer Lange Wohnbau GmbH
- An der alten Brauerei 3
- Parzelle 2, Eigentümer Adler, Silke, Scheibenberg
- An der alten Brauerei 4
- Parzelle 6, Eigentümer Lange, Antje, Scheibenberg
- An der alten Brauerei 7
- Parzelle 3, Eigentümer Herr Walka, Scheibenberg
- An der alten Brauerei 6
- Parzelle 5, Eigentümer Dietrich, Jens und Vetter, Kathleen
- An der alten Brauerei 5
- Parzelle 4, Eigentümer Herr Widder und Frau Albani, Markersbach
- An der alten Brauerei 10
- Parzelle 9, Eigentümer Weber, Kai und Bettina, Scheibenberg
- An der alten Brauerei 8.

▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, im Rahmen des regionalen Entwicklungskonzeptes des Unterzentralen Städte- und Gemeindeverbundes am Scheibenberg folgende Aufgaben gemeinsam zu realisieren:

- Fremdenverkehrsbelange analog dem bereits bestehen den Fremdenverkehrsverband „Am Scheibenberg“;
 - Flächennutzungsplanung;
 - überörtliche Anbindung der Wander-, Reit- und Radwege sowie Loipen;
 - gemeinsame Abwicklung von Verwaltungsarbeiten, wie z. B. Einwohnermeldewesen;
 - Planung und Abstimmung von Ortsumgehungsstraßen;
 - Abstimmung bezüglich Freizeiteinrichtungen;
 - Abstimmung zu Wirtschaftsstandorten;
 - gemeinsame Waldbewirtschaftung;
 - Abstimmung in Naturschutzfragen;
 - gemeinsame Nutzung und Vermarktung von Sportstätten;
 - Koordinierung des ärztlichen und zahnärztlichen Bereitschaftsdienstes;
 - gemeinsamer Veranstaltungskalender;
 - Koordinierung der Einsatzplanung der Freiwilligen Feuerwehren;
 - Koordinierung von Ausstellungen und sonstigen künstlerischen Aktivitäten;
 - gemeinsame Durchführung des Kultursommers im Landkreis Annaberg;
 - Koordinierung der jagdgenossenschaftlichen Belange.
- Diese Auflistung ist Bürgermeister Reinhold (Crottendorf) als Zuarbeit für das „Regionale Entwicklungs- und Handlungskonzept Erzgebirge“ (REK) zu übermitteln.

Bes Depot zu bauen. Heute fällt jedem Bürger und jedem Gast unserer Stadt das schöne Gebäude auf, wenn er in dessen Nähe ist.

In diesem Zusammenhang ist es interessant, in welchen Orten unseres Landkreises es zu baulichen Veränderungen an Feuerwehrdepots in den letzten Jahren kam.

Ort	Art der Bau- maßnahmen	Einweihung bzw. Übergabe	Kosten in TDM	eigene Arbeitsstunden
Königswalde	Umbau Aufstockung	Juli 1995	160	7220
Cunersdorf	Ausbau Vergrößerung	Oktober 1995	?	3000
Sehma	umfassende Rekonstruktion	Oktober 1995	800	5000
Wiesa	Anbau	März 1998	467	600
Thum	Rekonstruktion	Mai 1998	711	
Schmalzgrube	Neubau	März 1999	850	
Bärenstein	Neubau	Juli 1999	2445	
Scheibenberg	Ersatz-Neubau	August 1999	1000	500
Waltersdorf	Ersatz-Neubau	Juni 2000	677	

Die Wehrleitung und die Kameraden unserer Wehr wünschen allen Bürgern, Geschäftsleuten, unseren Sponsoren sowie den Kameraden unserer Partnerwehren Gundelfingen und Hüttenbach schöne, besinnliche und schadensfreie Weihnachtstage und für das kommende Jahr Gesundheit und alles Gute.

FFw Scheibenberg
Köhler / Pressewart

Anlässlich unserer
goldenen Hochzeit
haben wir viele Geschenke, Blumen
und Glückwünsche erhalten.

Dafür möchten wir uns bei unseren Kindern,
Enkeln, allen Verwandten und Bekannten
und bei Herrn W. Andersky auf
das Herzlichste bedanken.

Hermann und Charlotte Wolff
Scheibenberg, im November 2000

Alle Jahre wieder ...

Wartet auch Ihr Kind jedes Jahr vergebens
auf den Scheibenger Weihnachtsmann?

Dann rufen Sie an: Tel. 0173/3569710
(Bitte erst nach 18.00 Uhr)

Ganz nach Wunsch komme ich zu
Ihnen als lieber, guter oder auch als
strenger Weihnachtsmann.

Ein frohes Fest wünscht K. Dittenberger



- ▲ Die Stadt Scheibenberg beteiligt sich im Rahmen des Unteren Städte- und Gemeindeverbundes am Scheibenberg (USG) am gemeindlichen Vollzugsdienst. Im Rahmen einer Zweckvereinbarung übernimmt die Gemeinde Crottendorf den gemeindlichen Vollzugsdienst für die Stadt Scheibenberg mit 0,25 Vollbeschäftigteneinheiten (Vbe). - Diese Beschlussvorlage wurde mit 7 : 8 Stimmen abgelehnt.

In der öffentlichen Bauausschusssitzung am 24. Mai 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg stimmen der Aufnahme des zusätzlichen Tagesordnungspunktes „Vergabe von Bauleistungen, Geländer an der B 101 vom unteren zum oberen Gehweg“ zu.
- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg stimmen der Niederschrift des öffentlichen Teiles der Bauausschusssitzung vom 19. April 2000 zu.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt dem Bau eines Einfamilienhauses mit Büro auf der Parzelle 6 des in Aufstellung befindlichen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 der Stadt Scheibenberg auf einem Teilstück des Flurstückes Nr. 392/1 der Gemarkung Scheibenberg unter der Voraussetzung zu, dass gemäß § 33 BauGB die künftigen Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 der Stadt Scheibenberg dem Bauherren bekannt und von diesem und seinen Rechtsnachfolgern anerkannt werden. Die Erschließungsverträge zwischen den Erschließungsträgern und dem Vorhabensträger sind vor Erteilung der Baugenehmigung abzuschließen.
- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg stimmen dem Antrag des Herrn Lorenz zum Einbau eines Fensters im Westgiebel des Dachgeschosses seines Wohnhauses Schnitzerweg 9 zu.

In der nicht öffentlichen Bauausschusssitzung am 24. Mai 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg stimmen der Niederschrift des nicht öffentlichen Teiles der Bauausschusssitzung vom 19. April 2000 zu.

In der öffentlichen Bauausschusssitzung am 21. Juni 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg genehmigen die Niederschrift des öffentlichen Teiles und die des nicht öffentlichen Teiles der Bauausschusssitzung vom 24. Mai 2000.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt dem Bauantrag der Lange Wohnbau GmbH zum Bau eines Wohngebäudes mit 5 Eigentumswohnungen auf dem Teilgrundstück 392/1 der Gemarkung Scheibenberg, Parzelle 7, im vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 3 der Stadt Scheibenberg unter der Voraussetzung zu, dass gemäß § 33 BauGB die künftigen Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 3 der Stadt Scheibenberg dem Bauherren bekannt und von diesem und seinen Rechtsnachfolgern anerkannt werden.

In der öffentlichen Bauausschusssitzung am 19. Juli 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg genehmigen die Niederschrift des Bauausschusses vom 21. Juni 2000.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt der Er-

richtung eines Satteldaches auf dem nicht abgerissenen Gebäudeteil des ehemaligen Bauernhauses Hauptstraße 24 in Oberscheibe zu. Ebenfalls wird der Befreiung zu den Abstandsflächen nach § 6 SächsBauO vom Bauausschuss der Stadt Scheibenberg zugestimmt, wenn dies durch eine abschließende Vermessung erforderlich ist.

- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt der Errichtung eines Gebäudes zur Büronutzung auf dem Flurstück Nr. 392/20 der Gemarkung Scheibenberg. An der alten Brauerei 2, Bauherr Herr Steffen Brunner, zu. Die Errichtung von 4 Stellplätzen auf dem Grundstück 392/20 der Gemarkung Scheibenberg ist notwendig.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt der Errichtung eines Werbeschildes in der Größe von 0,9 m x 0,5 m für den Frisiersalon Heimpold, Scheibenberg Ortsteil Oberscheibe, am Fußweg nach Oberscheibe zu.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt der Variante Nr. 3a zur Gestaltung des Geländers vom oberen zum unteren Gehweg an der Silberstraße in Scheibenberg zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die Angebote einzuholen und dem preiswertesten Bieter den Zuschlag zu erteilen.

In der öffentlichen Bauausschusssitzung am 23. August 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg stimmen der Aufnahme der zusätzlichen Tagesordnungspunkte
 - Amtsgericht
 - vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 3
 - Schanze
 zu.
- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg genehmigen die Niederschrift der öffentlichen Bauausschusssitzung vom 19. Juli 2000.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt der Vergrößerung des Vorhauses im Eingangsbereich des Wohnhauses Parksiedlung 13, Flurstück Nr. 350/3 der Gemarkung Scheibenberg, Bauherr Ingo Schmidt, zu.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt der Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück An der alten Brauerei 8, Flurstück Nr. 392/10 der Gemarkung Scheibenberg, Bauherr Familie Weber, zu.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt der Errichtung eines Zweifamilienhauses auf dem Grundstück An der alten Brauerei 5, Flurstück Nr. 392/12 der Gemarkung Scheibenberg, Bauherren Jens Dietrich und Kathleen Vetter, zu.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt dem Bauantrag der Media GmbH Filiale Chemnitz zur Aufstellung von 4 Straßengeländern mit Werbeaussagen auf dem Flurstück Nr. 257 der Gemarkung Scheibenberg, Silberstraße 2A, nicht zu.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg stimmt nachträglich dem Abriss der Kläranlage auf dem Flurstück Nr. 172 der Gemarkung Scheibenberg und dem anschließenden Verfüllen der Grube im Amtsgerichtshof zu.

In der öffentlichen Haushalts- und Finanzausschusssitzung am 14. Juni 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Es wurden keine Beschlüsse gefasst.

In der nicht öffentlichen Haushalts- und Finanzausschusssitzung am 14. Juni 2000 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg gibt einem Antrag auf Stundung einer Grundsteuernachzahlung statt. Der offene Betrag ist in Raten zu entrichten. Die Stundung beginnt mit dem Tage der Antragstellung. Für die Dauer der gewährten Stundung werden Stundungszinsen in Höhe von 0,5 v. H. pro Monat erhoben.

▲ Der Haushalts- und Finanzausschuss der Stadt Scheibenberg beschließt, zwei Anträgen auf Stundung eines Straßenbaubeitrages nachzukommen. Der Beitragspflichtige wird unverzüglich um Vorlage von Zahlungsvorschlägen gebeten, wobei der Gesamtbetrag innerhalb von 2 bis 3 Jahren beglichen sein sollte. Der Verwaltung wird dahin gehend Handlungsfreiheit erteilt, den Zahlungsvorschlägen zuzustimmen bzw. diese auszuhandeln. Die Stundung beginnt mit dem Tage der Antragstellung. Für die Dauer der gewährten Stundung werden Stundungszinsen in Höhe von 0,5 v. H. monatlich erhoben.

Fortsetzung in der Januar-Ausgabe.

Weihnachten is, stille Nacht. In alle Fenster Lichterpracht. Un buch von Turm ubn Glockengeleit. Su muß is sei, 's is doch Weihnachten beit.

Besinnliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2000

Physiotherapie
Bärbel Pfeiffer mit Familie
Eva-Maria und Annemarie



Auch dieses Jahr gibt es zum Fest wieder Gutscheine und Rabatt, Solariumkarten sowie ein neues Angebot von Bademitteln und Solariumkosmetik.

Unserer werten Kundschaft wünschen wir eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr.

Friseurstube Christina Häberlein
Salamonisstraße 6
Telefon (03 73 49) 84 12

Damen- und Herrenfriseur
Nagelstudio – Solarium



Vollsanierter 2-Raum-Wohnung (55 m²)

in Scheibenberg zu vermieten.

Anfragen unter Mario Schwedler, Tel. (03 73 49) 7 93 40

H & F Buchhandlung Scheibenberg
jetzt Markt 2
24-Stunden-Bestellservice
www.alphabuch.de



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr, verbunden mit einem Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen wünscht

Textil- und
Handarbeitsboutique
Gudrun Einkel

Kirchgasse 2



10 Jahre Friseur-Team

Auf diesem Wege möchten wir uns bei unserer treuen Kundschaft herzlich bedanken. Wir freuen uns auch weiterhin für Sie da zu sein. Ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2001 wünschen

Annelies, Gisela
Ramona und Petra



Für die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, gesundes neues Jahr.

K_{lempner}
KÖTHE
S_{anitär}
H_{eizung}

Andreas Köthe Meisterbetrieb

- für Sanitär- und Heizungsinstallation
- Wartung aller Gasgeräte und Heizungen
- Dachklempnerarbeiten

LVM 
Versicherungen



**Frohe
Weihnachten**

**...und vielen Dank
für Ihr Vertrauen.**

Christian Schäffter
Schwarzbacher Weg 8
09481 Scheibenberg
Tel. (03 73 49) 84 06, Fax 1 38 98
Internet: www.Lvm.de/c.schaeffter
E-Mail: agt.c.schaeffter@lvm.de

Das Jahr 2000 ist vergangen. Es war auch für uns voller Ereignisse – die Erinnerungen daran stimmen uns nachdenklich aber auch zuversichtlich. In diesem Sinne möchten wir Ihnen, werte Kundschaft, für Ihr Vertrauen und für die gute Zusammenarbeit danken. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr.



**IDE internet +
druck
erzgebirge**



**H&F Verlag
Scheibenberg**

Unserer werten Kundschaft sowie allen Freunden und Bekannten wünschen wir, auch im Namen unseres Mitarbeiters, ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr.

Ein herzliches Dankeschön für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Fam. Gerhard Gerber



Schöne Adventszeit, ein fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute und Gottes Segen für das Jahr 2001 wünschen



Privater Pflegedienst
Schwester Heidi, Annelie, Kathleen,
Frau Schubert und Frau Behnert

Wir danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Unserer werten Kundschaft wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.



Ganz herzlich möchten wir uns für Ihre 10-jährige Treue bedanken.

Blumen-Großer

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit, Erfolg im Beruf, eine gute Zeit in den Familien und persönliches Wohlergehen.

Kowalski

Ihr Malermeister

Erhard Kowalski mit
Familie und Mitarbeiter



Ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles erdenklich Gute wünschen Ihnen die Mitarbeiter der

Diakonie  **Sozialstation
Annaberg**

Schwester Andrea Hünefeld, Frau Christina Escher,
Frau Heike Haumer und Frau Christine Schreiter.

Wir möchten uns für das Vertrauen, das Sie uns entgegengebracht haben, recht herzlich bedanken.

Impressum:

Herausgeber:

Stadtverwaltung Scheibenberg,
verantwortlich Bürgermeister Wolfgang Andersky,
Tel. (03 73 49) 66 30; Tel.-privat (03 73 49) 84 19,
E-Mail: scheibenberg@wfa-erzgebirge.de

Gestaltung/Satz/Repro:

IDE – internet + druck erzgebirge (Fa. Heidler & Fahle),
09481 Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 22,
Tel. (03 73 49) 84 37, Fax: (03 73 49) 75 83,
E-Mail: ide@id-e.de

Druck:

Annaberger Druckzentrum GmbH,
09456 Cunersdorf, Am Steigerwald 18,
Tel. (0 37 33) 6 40 90, Fax (0 37 33) 6 34 00

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf und Gelehrer erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereicher Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.

Weihnachtliches in Scheibenberg



Veranstaltungen zur Weihnachtszeit

Sonnabend, den 2. Dezember

WEIHNACHTSMARKT

09.00 bis 18.00 Uhr

Buntes Markttreiben

10.30 Uhr Wir warten mit den Kindern des Kindergartens und der Christian-Lehmann-Grundschule auf den Weihnachtsmann

13.30 Uhr Advents- und weihnachtliche Weisen überbracht vom Posaunenchor der St.-Johannis-Kirche – Der Weihnachtsmann schaut nochmals vorbei.

15.00 Uhr Zünftiges Pyramidenanschieben und Schwibbogenanzünden, Stollenanschnitt

10.30 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung „Winterzeit – Märchenzeit“ im Heimatmuseum

Sonntag, den 3. Dezember – 1. Advent

WEIHNACHTSMARKT

09.30 Uhr Adventsfamiliengottesdienst, St.-Johannis-Kirche

14.00 bis 18.00 Uhr

Buntes Markttreiben

15.00 Uhr stimmt die Chorgemeinschaft Zschopautal auf den Advent ein.

14.00 bis 17.00 Uhr

Skibasar in der Mittelschule

17.00 Uhr Turmblasen

14.00 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung „Winterzeit – Märchenzeit“ im Heimatmuseum

Freitag, den 8. Dezember

19.00 Uhr Erzgebirgisches Neunerlei im Bürger- und Berggasthaus – Veranstaltung auf Vorbestellung –

Sonnabend, den 9. Dezember

17.00 Uhr Weihnachtliche Blasmusik mit dem Posaunenchor auf dem Dorfplatz im Ortsteil Oberscheibe

Sonntag, den 10. Dezember – 2. Advent

17.00 Uhr Turmblasen

Dienstag, den 12. Dezember

15.00 Uhr Seniorenweihnachtsfeier im Bürger- und Berggasthaus

Donnerstag, den 14. Dezember

19.00 Uhr Turnhalle, Theateraufführung der Christian-Lehmann-Mittelschule: „De verdiente Ruh“

Sonntag, den 17. Dezember – 3. Advent

16.30 Uhr Advents- und Weihnachtskonzert in der St.-Johannis-Kirche,

im Anschluss gegen 17.45 Uhr Turmblasen

Sonnabend, den 23. Dezember

16.00 Uhr Kinderkrippenspiel in der St.-Johannis-Kirche

17.00 Uhr Turmblasen

Sonntag, den 24. Dezember – 4. Advent

Heiliger Abend

15.30 Uhr Musikalische Christvesper, St.-Johannis-Kirche

Montag, den 25. Dezember –

1. Weihnachtsfeiertag

04.00 Uhr Turmblasen

05.00 Uhr Christmette

09.00 Uhr Festgottesdienst, St.-Johannis-Kirche

ab 19.00 Uhr Weihnachtstanz im Bürger- und Berggasthaus

Dienstag, den 26. Dezember –

2. Weihnachtsfeiertag

09.00 Uhr Festgottesdienst, St.-Johannis-Kirche

Sonntag, den 31. Dezember –

Silvester

ab 17.00 Uhr Silvesterveranstaltung im Bürger- und Berggasthaus

19.30 Uhr Jahresschlussgottesdienst in der St.-Johannis-Kirche

